



1. Prüfgegenstand: feine Gesteinskörnung 0/2 und feine Gesteinskörnung 2/8

Gesteinsart: gewaschener Rundkies aus verschiedenen Gesteinsarten mit dem Hauptanteil von quarzitischen Kiesen
 Farbe: hellgrau
 Oberflächenbeschaffenheit: glatt bis mäßig grau
 Augenscheinliche Verunreinigungen: keine

2. Prüfvorschriften: DIN EN 1177 und DIN 18034

3. Prüfergebnisse:

3.1 Untersuchung der Umweltverträglichkeit

Untersuchung von Sand für Kinderspielplätze nach der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung 7/99 bzw. nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz 3/98

Für Spielsande auf Kinderspielflächen ist nach o.g. Gesetz für den Wirkungspfad Boden Mensch (direkter Kontakt) der Gehalt an den folgenden Schwermetallen und organischen Verbindungen festzustellen. Die vorgegebenen Vorsorgewerte dürfen nicht überschritten werden.

Grenzwerte der Stadt Erfurt für Kinderspielsand mg/kg TS	Stoff mg/kg TS	Prüfergebnis mg/kg TS Sand / Kies Kleinliebenau	Vorsorgewerte nach Bundesbodenschutzverordnung für Sande mg/kg TS	Prüfwerte nach Bundesbodenschutzverordnung mg/kg TS
5 - 10	pH-Wert	7,8		
10	Arsen (As)	< 1		25
10	Blei (Pb)	< 2	40	200
10	Chrom (Cr) ges.	3,8	30	200
0,5	Cadmium (Cd)	< 0,3	0,4	10
5	Nickel (Ni)	2,0	15	70
0,1	Quecksilber (Hg)	0,03	0,1	10
10	Kupfer (Cu)	2,0	20	
	Thallium	<0,3		
	Cyanid	< 0,1		50
	Benzo(a)pyren	0,01	0,3	2
	polychl. Biphenyle PCB	n.n.	0,05	0,4
	DDT	n.n.		40
	Hexachlorbenzol	n.n.		4
	Aldrin	n.n.		2

n.n. = nicht nachweisbare Menge

Die ermittelten Prüfergebnisse des untersuchten Spielsandes und des Fallschutzkieses liegen deutlich unter den Vorsorgewerten der Bundesbodenschutzverordnung 7/99 Anhang 2. Die von der Stadt Erfurt vorgegebenen Grenzwerte werden deutlich unterschritten.